

Informationen über den Verein

MÄDCHENHAUS

Bielefeld e.V.

Beratung/
Prävention

Inobhutnahme/
Intensiv

Verselbständigung

Mädchen-
beratungsstelle

Fachberatungsstelle
gegen Zwangsheirat

Fachstelle
Gewaltschutz bei
Behinderung

Anonyme
Zufluchtstätte

Intensivwohngruppe
37 Grad

Mädchenwohnen
Linah

Mädchenwohnen
Hannah

Mädchenwohnen
Hedda

Munah
Ambulante Hilfen

Der Verein Mädchenhaus Bielefeld e.V. wurde 1987 gegründet und ist anerkannter Träger der Kinder- und Jugendhilfe. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt in der Unterstützung von Mädchen und jungen Frauen mit und ohne Behinderung, die sexualisierte, körperliche und/oder psychische Gewalt erlebt haben.

Mädchen und junge Frauen werden mit den verschiedenen Angeboten dabei unterstützt, Schutz und Sicherheit zurückzugewinnen und selbstbestimmte Zukunftsperspektiven zu entwickeln.

Die wesentlichen Prinzipien des Vereins sind die feministische Grundhaltung, die Parteilichkeit für die Mädchen und jungen Frauen sowie die inklusive und interkulturelle Ausrichtung.

Darüber hinaus setzt sich das Mädchenhaus auf gesellschaftspolitischer Ebene für Gewaltfreiheit, Geschlechtergerechtigkeit, Vielfalt und Teilhabe für Mädchen und junge Frauen ein.

Unter Mädchen und jungen Frauen versteht der Verein Mädchenhaus Bielefeld e.V. Personen, die sich selbst als weiblich definieren oder von der Gesellschaft als weiblich angesehen werden.

www.maedchenhaus-bielefeld.de

MÄDCHENHAUS

Bielefeld e.V.

Kontakt

Mädchenhaus Bielefeld e.V.
Mauerstraße 8 | 33602 Bielefeld



05 21.17 88 13
info@maedchenhaus-bielefeld.de

Wenn Sie weitere Informationen über die Arbeit des Mädchenhaus Bielefeld e.V. erhalten möchten oder Mitglied im Förderverein werden wollen, dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Wir stehen Ihnen jederzeit für Fragen zur Verfügung.



Spendenkonto: Förderverein Mädchenhaus Bielefeld e.V.
Sparkasse Bielefeld | BIC SPBIDE33XXX | IBAN DE20 4805 0161 0047 0032 15

MÄDCHENHAUS

Bielefeld e.V.

Mädchenhaus Bielefeld e.V. Angebote im Überblick



www.maedchenhaus-bielefeld.de

Beratungs- und Präventionsangebote

Mädchenberatungsstelle

Die Beratungsstelle bietet Prävention, Beratung, Begleitung und bei Bedarf Therapie für Mädchen und junge Frauen ab 12 Jahren an, insbesondere bei sexualisierter, körperlicher und psychischer Gewalt. Information, Beratung und intensive Unterstützung in Krisensituationen erhalten auch pädagogische Fachkräfte, Angehörige und andere Vertrauenspersonen. Bei Fragen zum Thema Anzeigeerstattung und Strafverfahren erhalten Mädchen und Bezugspersonen Unterstützung im Rahmen der Psychozialen Prozessbegleitung.

Fachberatungsstelle gegen Zwangsheirat

Die Fachberatungsstelle gegen Zwangsheirat bietet für ganz Nordrhein-Westfalen Beratung, Prävention und Information für betroffene Mädchen und Frauen (Erstberatung auch für Jungen und Männer) sowie für pädagogische Fachkräfte und andere Vertrauenspersonen zum Thema Zwangsheirat an. Die Beratung ist online, telefonisch oder face-to-face in verschiedenen Sprachen möglich.

Fachstelle Gewaltschutz bei Behinderung



Die Fachstelle für Gewaltprävention und Gewaltschutz für Mädchen und junge Frauen mit Behinderung/chronischer Erkrankung – Mädchen sicher inklusiv bietet Beratung, Weitervermittlung, Prävention, Information und Qualifizierung rund um die Thematik Gewaltschutz bei Behinderung. Sie richtet sich sowohl an Mädchen ab 12 Jahren und junge Frauen mit verschiedenen Behinderungsformen, als auch an Angehörige, Fachpersonen sowie andere Interessierte aus ganz Nordrhein-Westfalen.

www.maedchenhaus-bielefeld.de

Inobhutnahme- und Intensivangebote

24/7 Aufnahme

Anonyme Zufluchtstätte



Die Zufluchtstätte ist ein bundesweites, anonymes, barrierefreies und stationäres Inobhutnahmeangebot der Jugendhilfe. Betreut werden Mädchen und junge Frauen zwischen 12 und 21 Jahren, die sich in einer akuten Krise und/oder Notlage befinden und z.B. das Elternhaus verlassen müssen/wollen sowie für Mädchen und junge Frauen, die vor Gewalt und/oder einer Zwangsheirat fliehen. Die Einrichtung ist barrierefrei für die Bedarfe von Mädchen mit verschiedenen Behinderungsformen ausgerichtet.

Intensivwohngruppe 37 Grad

Die Intensivwohngruppe 37 Grad ist ein stationäres Angebot für Mädchen im Aufnahmealter zwischen 12 und 16 Jahren, die als sogenannte Systemherausforderinnen bzw. Systemsprengerinnen einen erhöhten Betreuungsaufwand benötigen. Ziel ist es durch Stabilität und korrigierende Bindungserfahrung weitere Beziehungsabbrüche für die Mädchen zu vermeiden, sie dabei zu unterstützen eine höhere Impulskontrolle zu erlangen sowie die Mädchen an ein gewaltfreies und selbstbestimmtes Leben heranzuführen. Die Verweildauer ist auf ca. zwei Jahre angelegt.



0521.17 88 13

Verselbständigungsangebote

Mädchenwohnen Linah, Hannah und Hedda sind stationäre Angebote zur Verselbständigung für Mädchen und junge Frauen im Alter zwischen 16 und 21 Jahren. Sie unterscheiden sich in Ihrer Ausgestaltung sowie im Umfang der Betreuung.

nachts Betreuung

Linah

Die Mädchen wohnen gemeinsam oder alleine in verschiedenen großen Apartments, die stadtnah in einem Haus untergebracht sind. Darüber hinaus ist die Aufnahme in eine Außenwohnung neben der Einrichtung möglich.

nachts Betreuung

Hannah

Die Mädchen leben gemeinsam in einer 5-er Wohngruppe in ländlicher Umgebung mit guter ÖPV-Anbindung. Das Leben in der Wohngruppe nimmt hier einen hohen Stellenwert ein.

nachts Rufbereitschaft

Hedda

Die Mädchen wohnen in zwei stadtnahen kleinen Wohngemeinschaften zu zweit oder zu dritt. Trainingsbausteine zur Kompetenzentwicklung ergänzen die pädagogische Begleitung.

Munah

Bei Munah handelt es sich um Angebote des Ambulant Betreuten Wohnens in Form von Fachleistungsstunden sowie die stationäre Sonstige Betreute Wohnform. Es richtet sich an Mädchen und junge Frauen im Alter zwischen 16 und 27 Jahren. Die Mädchen werden von einer Wohnungssuche bis zur Verselbständigung in allen Bereichen pädagogisch unterstützt.

www.maedchenhaus-bielefeld.de